



Schießsportzentrum Wien - Süßenbrunn

Sektion Sport- und jagdliches Schießen – eine Sektion des SKH

ZVR: 216394397

1220 Wien, Wielandweg 25



Bericht vom Hubertus Bewerb 2018

Dieses Jahr wurde unser jagdlicher Bewerb exakt am Hubertus Tag abgehalten. Gleichzeitig nahmen wir die Gelegenheit wahr unserem verstorbenen Alt - Oberschützenmeister Hubert Schütz an dem in seiner Ära wiedererrichteten 100 Meter Stand zu gedenken.

Da das laufende Jahr die meisten von uns mit reichlicher sinnbildlicher „Jagdbeute“ – egal ob sportliche Erfolge, Ein- oder Auskommen, private und berufliche Erfolge – weitgehend belohnt hat, war es wieder an der Zeit das Hubertus Fest nach alter Jagdsportschützen Tradition mit einem Festschießen zu begehen. Aufgrund des festlichen Anlasses war traditionelle Jagdkleidung erbeten und wurde bei Vollständigkeit (keine Lederhose ohne Knicker) mit einem „Stilpunkt“ zusätzlich zum geschossenen Ergebnis belohnt.

Aufgrund der für die offiziellen Jagdscheiben zu niedrigen Überschussblenden am 100 Meter Stand wurde der Haupt-Bewerb am 50 Meter Stand abgehalten und für dort zulässige Gewehre im Kaliber .22 lfB und Vorderlader Gewehre ausgeschrieben. Damit auch auf die kurze Distanz eine sportliche Herausforderung (zusätzlich zu den jagdlichen Anschlägen) besteht, war nur die offene Visierung erlaubt.

Das **Hubert Schütz Gedenk Schießen** am 100 Meter Stand war als Gedenk Veranstaltung geplant und kurz angelegt (Nur eine Zielscheibe – je ein Schuss aus jeder der vier Anschlagarten)

Die Bewerbe fanden in den Anschlagarten „sitzend auf den Ellenbogen abgestützt“, „Stehend fest angestrichen“, „Stehend seitlich am Pirschstock angestrichen“ und „Liegend frei“ statt, wobei gerade der Anschlag am Pirschstock den meisten Sportschützen schwerer fällt als der normal gewohnte freie Anschlag ohne „Anschlaghilfe“

Als Ziele wurden die traditionellen Wildscheiben des österreichischen Jagdverbandes verwendet.



Schießsportzentrum Wien - Süßenbrunn

Sektion Sport- und jagdliches Schießen – eine Sektion des SKH

ZVR: 216394397

1220 Wien, Wielandweg 25

Leider war durch das verlängerte Wochenende (mit vielen Herbst Urlauben) und diverse andere Hubertus Veranstaltungen die Zeit für viele knapp und so verzichteten auch viele eingefleischte Vertreter der „Schwarzen Zunft“ darauf ihren Vorderlader mitzunehmen und den Bewerb unter historischen Bedingungen zu bestreiten.

Einzig Michael Tar nahm die Herausforderung an und bestritt mit einem ansehnlichen Ergebnis den Bewerb mit dem Vorderlader. (Die Ergebnisse Vorderlader und KK Gewehr sind nicht direkt vergleichbar, da der Vorderlader 3 Schuss in 5 Minuten abgeben muss, während bei KK 5 Schuss pro Ziel abzugeben sind.)

Doch nun zu den Ergebnissen:

Ladies first:

Als erste und einzige Dame hat Frau **Ulrike Seifert-Weisz** den Rang „1. Oberjägermeisterin“ errungen.

Die schwarze Kunst: (1 Nennung)

Als „1. Oberjägermeister“ der Vorderlader Zunft darf, so wie voriges Jahr, **Michael Tar** angesprochen werden.

Kleine Kugel: (12 Nennungen)

1. **Paul Adam**
2. Alexander Ferchenbauer
3. Bob Kolator

Hubert Schütz Gedenk Schießen: (14 Nennungen)

1. **Paul Adam**
2. Eduard König
3. Markus Oberndorfer



Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern die bei der Durchführung sehr engagiert geholfen haben!

Mit sportlichem Schützenheil

Alexander und Robert Ferchenbauer